



Mobilitätsprojekt

MOVE - Mobilität verbindet



In dieser Präsentation sind die Filme nicht eingepflegt,
Sie finden den gesamten Film unter folgendem
[Link](#)



Barrieren für Menschen mit körperlichen Einschränkungen

- + Bordsteine
- + Einstieg in Busse und Züge
- + Ausstattungen von Bahnhöfen und Bushaltestellen
- + Erreichbarkeit von Aushangfahrplänen



Barrieren von Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung

- + Orientierung
- + Lesen und verstehen von Fahrpläne



Barrieren von Menschen mit psychischer Erkrankung

- + Ängste
- + Überforderung bei größeren Menschenmengen



Aktuelle Situation

Menschen mit Behinderung werden mit Sonderfahrdiensten zur Schule oder zur Arbeit gefahren

- + Sie bleiben abhängig
- + Sie bleiben in einer Sonderstellung



Ziele:

- + Menschen mit geistiger und/oder körperlicher sowie seelischer Behinderung das Nutzen von Bus und Bahn zu ermöglichen
- + Die Schule, die Arbeit oder Orte in der Freizeit selbständig zu erreichen
- + Nachhaltig Barrierefreiheit bei der Nutzung von Bus und Bahn zu schaffen



Mobilität bedeutet selbständige Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Tagung 9.2.2017: „Bitte einsteigen! – Inklusiv mobil mit Bus und Bahn“



Die 3 Säulen des Projekts:

- + Individuelle Trainings/Begleitpatenschaften
- + Strukturveränderung
- + Netzwerkarbeit



Individuelle Trainings

Tagung 9.2.2017: „Bitte einsteigen! – Inklusiv mobil mit Bus und Bahn“



Strukturveränderung

- + Zusammenarbeit und Schulterschluss mit Kreisbehindertenbeauftragtem
- + Zusammenarbeit mit dem Landkreis und Gemeinden
- + Zusammenarbeit mit Behörden, Ämtern, Gremien usw.



Strukturveränderung

- + Ausstattung der Busse im Stadtverkehr mit Piktogrammen
- + Bushaltestelle in Gomaringen
- + Gestaltung von Fahrplänen und Aushangfahrplänen
- + Ausgestaltung von Bushaltestellen zum Beispiel mit Kassler Borden
- + Busfahrerschulungen



Unsere Kooperationspartner: + Stadtverkehr Tübingen – TüBus





Unsere Kooperationspartner:

+ DB ZugBus Regionalverkehr
Alb-Bodensee GmbH (RAB)

DBZugBus

Regionalverkehr
Alb-Bodensee (RAB)



Unsere Kooperationspartner: + Hohenzollerische Landesbahn AG (HzL)





Unsere Kooperationspartner:

+ Verkehrsverbund

Neckar-Alb-Donau GmbH – naldo





Unsere Kooperationspartner :

+ FORUM & Fachstelle INKLUSION

im SOZIALFORUM TÜBINGEN e.V.



**FORUM & Fachstelle
INKLUSION**

... aktiv für Barrierefreiheit in Stadt und Kreis Tübingen

Tagung 9.2.2017: „Bitte einsteigen! – Inklusiv mobil mit Bus und Bahn“

Symbole im barrierefreien Stadtverkehr

Linie	Bezeichnung	Symbol	Linie	Bezeichnung	Symbol
1	Katze		13	Elefant	
2	Haus		14	Koffer	
3	Ball		15	Glas	
4	Blatt		16	Schirm	
5	Kreuz		17	Glühbirne	
6	Tanne		18	Kapelle	
7	Eichhörnchen		19	Brief	
8	Tasse		20	Mann mit Hut	
9	Schloss		21	Schere	
10	Hahn		22	Fisch	
11	Kerze		23	Mond	
12	Birne		24	Ente	



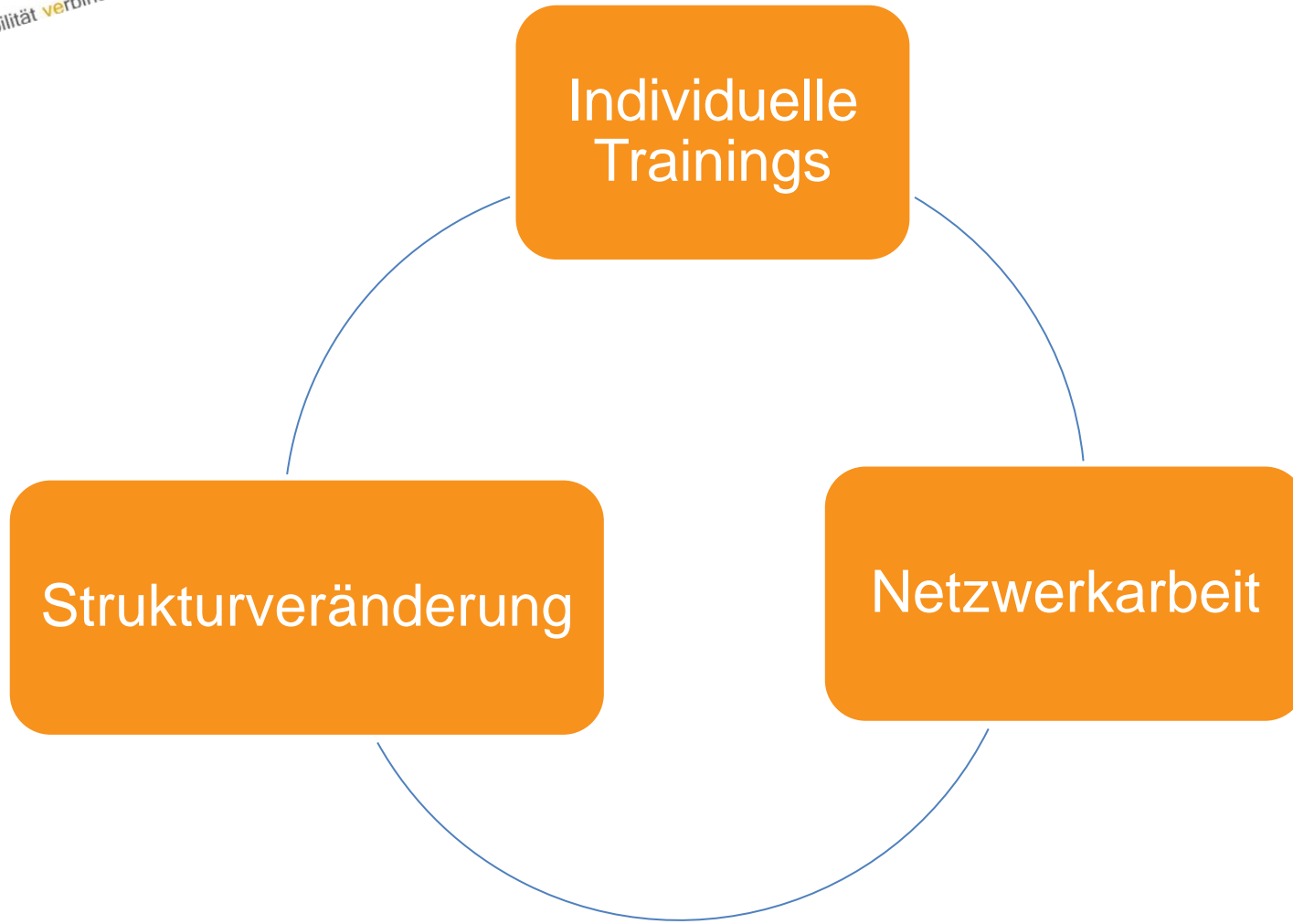
Netzwerkarbeit

- + Durch Bekanntheit in der Presse wird die Bevölkerung auf das Thema Barrierefreiheit aufmerksam gemacht
- + Beirat (1x jährlich)
- + Teilnahme am ÖPNV-Jahresgespräch des Landkreises Tübingen
- + Zusammenarbeit mit verschiedenen Gremien und Gemeinden



Netzwerkarbeit

- + Enge Zusammenarbeit mit vielen Schulen im Landkreis
- + Werkstätten
- + Einrichtungen der Eingliederungshilfe (z.B. Wohnheime)





Aktuelle Zahlen und Fakten:

- + Abgeschlossene Trainings: 48
(seit Mai 2013 – Erfolgsquote 90 %)
- + Aktuell laufende Trainings: 15
- + Warteliste: 10



Eine besondere Aufgabe benötigt ein besonderes Team:

Ingrid Dangel – Bereichsleitung Offene Hilfen

Andrea Pfanner – Projektkoordinatorin

Frederik Dietrich – Projektkoordinator

Veronika Schaible – Projektmitarbeiterin

Johanna Schnurr - Projektmitarbeiterin

Elvira Martin – Kooperationspartnerin

Maria Baiker – Verwaltung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und
weiterhin viel Vergnügen auf der
Tagung!